



FF PROBSTDORF

Freiwillige Feuerwehr



JAHRESBERICHT 2019



WWW.FFPROBSTDORF.AT

Freiwillige Feuerwehr Probstdorf, Weißen Stephans-Platz 1, 2301 Probstdorf





EINSÄTZE

Im Jahr 2019 wurden wir zu 2 Brandeinsätzen und 6 technischen Einsätzen gerufen. Insgesamt leisteten wir mit 94 Mann 217 Einsatzstunden. Außerdem hielten wir 19 Brandsicherheitswachen am Flohmarkt Groß-Enzersdorf ab. Zu den ereignisreichsten Einsätzen zählten:

FAHRZEUGBERGUNG

Auf der Bundesstraße 3 zwischen Probstdorf und Wittau war ein Fahrzeug von der Straße abgekommen und seitlich liegen geblieben. Die Fahrzeuglenkerin war beim Eintreffen noch im Fahrzeug, konnte aber ohne weitere Hilfsmittel gerettet und an die Johanniter Orth/Donau übergeben werden. Neben dem Befreien und der Betreuung der Fahrzeuglenkerin, bestand unsere Aufgabe in der Absicherung der Einsatzstelle und dem anschließenden Aufstellen des Unfallfahrzeugs mit Unterstützung der FF Wittau.

BRANDEINSATZ IN RAASDORF

Am 31.08. wurden wir zu einem Brandeinsatz in Raasdorf alarmiert. Die Verarbeitungshalle eines großen Gemüsebetriebs stand in Vollbrand. Ein Teil unserer Mannschaft übernahm Tätigkeiten in der Einsatzleitung, während die anderen unter Atemschutz Löschmaßnahmen vornahmen und die Wasserversorgung herstellten.





VERKEHRSUNFALL AUF DER B3

Ein tragischer Verkehrsunfall ereignete sich am 03.08. kurz vor Probstdorf.

Zwei PKW kollidierten aus unbekannter Ursache frontal. Für zwei Jugendliche kam leider jede Hilfe zu spät, sie verstarben noch an der Unfallstelle. Zwei weitere Personen wurden mit Verletzungen unbestimmten Grades von der Rettung ins Krankenhaus gebracht.

Wir sprechen den Hinterbliebenen unser tiefstes Mitgefühl aus!



ÜBUNGEN

Um die verschiedensten Einsätze rasch und vor allem fehlerfrei erledigen zu können sind regelmäßige Übungen essenziell. 2019 wurden dafür insgesamt 733 Stunden von 299 Mann aufgewendet.

ÜBUNGEN INTERN

Seit dem letzten Jahr behandeln wir bei unseren Übungen zwei Themen-Schwerpunkte im Jahr.

Von März bis Juni beschäftigten wir uns auf Grund der Stationierung des Feuerwehr-Rettungsbootes in unserer Wehr hauptsächlich mit dem Wasserdienst. Angefangen mit der Theorie und Streckenkunde über das richtige Slippen des Bootes, Menschenrettung bis hin zu einer Einsatzübung gemeinsam mit der Feuerwehr Manssdorf – für die wir im Falle eines Brandes am Wasser unsere Tragkraftspritze zur Verfügung stellen.

Schadstoffe beschäftigten uns von August bis November. Auch hier starteten wir mit der Theorie über die Kennzeichnung von Schadstoffen und den richtigen Erstmaßnahmen. Praktisch wurde das Abdichten und Auffangen, Not-Dekontamination und Einsatzhygiene gezeigt. Zum Abschluss gab es eine Einsatzübung im Kindergarten, bei der ein Austritt von Chemikalien in der Küche simuliert wurde.



ÜBUNGEN EXTERN

KHD BEREITSCHAFTSÜBUNG DES 2. ZUGES

Am 04.05. übte der 2. Zug der 4. KHD Bereitschaft in Orth an der Donau. Übungsannahme war ein Waldbrand (Bodenfeuer) mit einem Frontabschnitt von etwa 300 Metern. Die Löschwasserversorgung erfolgte im Pendelverkehr mit Tanklöschfahrzeugen wobei eine Entfernung zwischen Füllstelle und der Wasserübergabestelle von 3 Kilometern zu überbrücken war. Unsere Wehr war mit 4 Mitgliedern beteiligt und übernahm die Kommandounterstützung.

KHD ÜBUNG 6.ZUG

Der Katastrophen-Hilfsdienst-Zug „Wasserdienst“ übte am 14.09. Angenommen wurde eine Überschwemmung der Donau bei Schönau sowie ein Bootsunfall auf der Donau. Mit unserem FRB wurde die verunfallte Zille ausgeschöpft und in den Hafen gebracht.

UNTERABSCHNITTS-ÜBUNG

Auf der zurzeit gesperrten L11 fand am 15.11. die Unterabschnittsübung statt. Die Übungsannahme war ein Unfall mit mehreren Fahrzeugen und vielen Verletzten. Erschwerend kam hinzu, dass während des „Einsatzes“ ein weiterer Auftrag in Form eines Brandes von der BAZ (Bezirksalarmzentrale) gemeldet wurde. Teilgenommen haben 9 Feuerwehren mit 17 Fahrzeugen und 76 Männer und Frauen. Wir übernahmen dabei die Einsatzleitung und führten mit einem Atemschutztrupp die Nachkontrolle mit unserer Wärmebildkamera durch.

AUSBILDUNG

Heuer wurden von unseren Mitgliedern viele Kurse im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum und auf Bezirks-Ebene besucht.

ATEMSCHUTZ-AUSBILDUNG READY4FIRE

Die Atemschutzausbildung der Stufe 5 absolvierten drei unserer Mitglieder im September diesen Jahres. Nach einer Theorieeinheit konnte in einem feststoffbefeuertem Brandcontainer der Brandverlauf unter verschiedenen Einflüssen beobachtet werden. Strahlrohrtraining und Hygienemaßnahmen waren ebenfalls wichtige Teile der Ausbildung.

AUSBILDUNGSPRÜFUNGEN

Die Ausbildungsprüfungen dienen vorrangig dazu, Tätigkeiten und Abläufe, die für den Einsatz notwendig sind, durch wiederholtes Ausführen zu festigen und zu automatisieren.

Jede Prüfung unterteilt sich in die Schwierigkeitsstufen Bronze, Silber und Gold. Während bei Bronze jeder eine fixe Position hat, werden diese bei Silber und Gold gelöst. Zur Erreichung von Gold ist noch zusätzliches Wissen erforderlich. Das Ablegen der Ausbildungsprüfung in der nächst höheren Stufe kann erst nach zwei Jahren erfolgen.



AUSBILDUNGSPRÜFUNG LÖSCHEINSATZ - APLE

Bei der APLE am 27.04. muss ein simulierter Löschangriff korrekt bewältigt und die Geräte im Fahrzeug mit Funktion und Lage bestimmt werden. Außerdem ist eine Spezialprüfung pro Funktion in der Löschgruppe abzulegen. Erfolgreich absolviert haben dies in Silber EV Christoph Pesl, V Birgit Blatt, LM Alfred Michna und HFM Ronald Pelikan. Die Stufe Gold erreichten BI Walter Söser, LM Christian Pelikan sowie OFM Stefanie Pelikan.



AUSBILDUNGSPRÜFUNG FEUERWEHRBOOT - APFB

Am 19.10. konnten sieben unserer Mitglieder die Ausbildungsprüfung Feuerwehrboot erfolgreich ablegen. Bei der Ausbildungsprüfung geht es darum Manöver, die für den Einsatz notwendig sind, sicher durchzuführen. Dies sind unter anderem das An- und Ablegen, Anker setzen, Mann über Bord, Halten der Höhe in der Strömung, Anlanden sowie das Fahren mit einer gekoppelten Feuerwehr-Zille. Wir dürfen BI Walter Söser und LM Alfred Michna zur Stufe Gold, OFM Manfred Schwab, LM Andreas Hick und V Birgit Blatt zur Stufe Silber und LM Barbara Pelikan und FM Chris Neumann-Hollberg zur Stufe Bronze gratulieren.



LANDESWASSERWEHR-LEISUNGSBEWERBE

Von 22. bis 25.08. fand in Ottenschlag der 63. NÖ Landeswasserdienstleistungsbewerb statt. FM Chris-Neumann-Hollberg und V Birgit Blatt konnten das Leistungsabzeichen in Silber erreichen.

LM Alfred Michna und LM Johannes Maurer nahmen am 15.06. am Landeswasserdienstleistungsbewerb in Oberösterreich teil und konnten sich das Abzeichen in Bronze errudern. In der Steiermark erreichten sie das Silberne Abzeichen am 31.09.

FUNKLEISTUNGSABZEICHEN - FULA

Sechs Disziplinen rund um den Digitalfunk und das Arbeiten in der Einsatzleitung sind beim Bewerb um das Feuerwehr-Funkleistungsabzeichen zu absolvieren. Nach vielen Vorbereitungs-Abenden konnte LM Alfred Michna diesen Bewerb am 08.03. erfolgreich ablegen.

FEUERWEHRLEISTUNGSABZEICHEN GOLD - FLA GOLD

Unsere Verwalterin Birgit Blatt hat am 10.05. beim 62. Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold mit einer Gesamtpunkteanzahl von 198 dieses erfolgreich entgegennehmen dürfen. Das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold wird aufgrund seines breiten Umfangs bzw. seiner aufwändigen Vorbereitung auch gerne als "Feuerwehrmatura" bezeichnet.





MANNSCHAFT

Derzeit haben wir einen Mannschaftsstand von 47 Aktiven und 14 Reservisten.

EINTRITT

Wir freuen uns PFM Daniela Spahlholz unsere Kameradin nennen zu können. Nachdem sie schon lange Zeit unsere Feuerwehr immer wieder bei Festen tatkräftig unterstützte und bei längeren Einsätzen für unsere Verpflegung sorgte, hat sie Anfang November den Entschluss gefasst jetzt auch offizielles Mitglied zu werden.

*Auch Sie möchten in Ihrer Freizeit Sinnvolles tun und interessieren sich für die Tätigkeit in der Feuerwehr?
Sprechen Sie eines unserer Mitglieder an oder kontaktieren Sie uns unter 0699/11493274 (Erich Amann).*

Noch nicht ganz überzeugt? Gerne kann man bei einer unserer Übungen in das Feuerwehrwesen hinein schnuppern.

NACHRUF LM ANDREAS ROSSKOPF

Schweren Herzens mussten wir uns von unserem ehemaligen Kommandant-Stellvertreter LM Andreas Rosskopf für immer verabschieden.

Andreas war in den Jahren 1993 bis 2011 Kommandant-Stellvertreter unserer Feuerwehr sowie von 1993 – 2006 Ausbilder in der Feuerwehr. Er war bei allen Kameraden ein geschätztes Mitglied der immer mit seinem Humor erheiterte und gerne sein großes Wissen an die jüngeren Generationen weitergab.

Er erhielt 2003 auf Grund seines Einsatzes das Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse in Bronze und 2013 das Ehrenzeichen für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens.

BEFÖRDERUNGEN/AUSZEICHNUNGEN

Im heurigen Jahr wurden befördert:

- Benedikt Hagenauer zum Feuerwehrmann
- Maximilian Haller zum Oberfeuerwehrmann
- Robin Neumann-Hollberg zum Löschmeister
- Josef Amann zum Hauptlöschmeister

Die Ehrenplakette für Verdienste um die Gemeinde in Bronze durften HFM Patrick Michna, BM Andreas Radl und FKUR Helmut Schüller am 25.10. entgegennehmen.



VERANSTALTUNGEN

FEUERWEHRBALL



Am Freitag den 11.01. fand unser alljährlicher Ball im Schloss Orth/Donau statt. Gemeinsam mit der FF Schönau/Donau luden wir zum Tanzen, Essen und Trinken in die tollen Räumlichkeiten des Orther Schlosses ein. Am Programm standen neben einer reichhaltigen Tombola auch unsere, wie jedes Jahr, sehenswerte Mitternachteinlage. Zum Abschluss ließen wir den Abend noch gemütlich an der Bar oder auf der Tanzfläche ausklingen.

6. ERDÄPFELKIRTAG

Am Samstag, den 31.08., ging unser 6. Erdäpfelkirtag über die Bühne.

Das Wetter hätte nicht besser sein können und so durften wir uns über viele Besucher freuen. Für das leibliche Wohl gab es verschiedenes vom Grill und aus der Pfanne rund um den Erdäpfel sowie viele Mehlspeisen. Musikalisch wurden wir von Marchfeld Brass und Manuel C. Pache unterhalten.



SPATENSTICH FEUERWEHRHAUS NEU AM 03.11.2019

"Jetzt geht's los!" - unter diesem Motto lud die Feuerwehr Probstdorf am Sonntagvormittag, den 03.11., zum feierlichen Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus am Standort "Promenade".

Der Wunsch nach einem neuen, modernen Feuerwehrhaus für Probstdorf ist seit knapp 30 Jahren präsent. Das derzeitige Gebäude entspricht den heutigen Feuerwehrstandards und Platzanforderungen bei weitem nicht mehr, wodurch es notwendig wurde über

ein neues Zuhause nachzudenken. Das neue Feuerwehrhaus soll der Feuerwehr Probstdorf in Zukunft ein zeitgemäßes Zuhause bieten und es ermöglichen, weiterhin optimal für den Schutz der Bevölkerung zu arbeiten.

Zahlreiche Ehrengäste und der Vertreter aus den Reihen der Gemeinde und Feuerwehren waren anwesend. Allen voran Bürgermeisterin Dipl.-Päd. Monika Obereigner-Sivec, Ortsvorsteher Josef Hotzy und Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Markus Roskopf, welche gemeinsam mit unserem Kommandant OBI Erich Amann den Spatenstich vornahmen.

Zum gemütlichen Ausklang wurde bei sonnigem Herbstwetter zu einer Agape am neuen Standort eingeladen. Außerdem konnten die anwesenden Gäste gegen eine freie Spende, Bäume, die am Baugrund des neuen Feuerwehrhauses stehen, "retten" indem sie diesen in ihrem Garten ein neues Zuhause geben.



PUNSCHSTAND

Das Adventfenster der Feuerwehr wurde am 14.12. an unserem neuen Standort enthüllt. Zu diesem Anlass haben wir zu Punsch & Glühwein eingeladen. Bei gemütlichem Beisammensein rund um die Feuerstelle konnte Steckerlbrot gegrillt und auch Christbäume ersteigert werden.

INVESTITIONEN

Ihre Spenden und die Einnahmen aus den Veranstaltungen sind essenziell um unseren Betrieb aufrecht erhalten zu können! Damit konnten wir heuer unter anderem folgende Investitionen tätigen:

- Der Defibrillator am Feuerwehrhaus hat eine neue beheizbare Behausung erhalten.
- Ein Atemschutz-Trupp konnte an der Ausbildung ready4fire teilnehmen.
- 10 neue B-Schläuche wurden gekauft, da die alten schon irreparable Löcher hatten.
- Das FRB bekam 4 neue Fender.